

Vision Screener



reddot award 2014
winner



Kurzanleitung 7

„Sicherheitskopien und Berichte exportieren (nur plusoptix S12C und S16)“

Plusoptix GmbH
Neumeyerstrasse 48
90411 Nürnberg
Deutschland
www.plusoptix.de

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitskopien (Back-ups) und Berichte exportieren.....	3
---	--	---

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Datenexport.....	3
-------------------------------	---



Dieses Handbuch ist eine ergänzende Kurzanleitung. Allgemeine Informationen zu Ihrem Plusoptix-Gerät, wie z. B. Verwendungszweck, grundlegende Handhabung, technische Informationen, Wartung, Service und Garantieinformationen, finden Sie in der Bedienungsanleitung, die mit Ihrem Gerät geliefert wurde. Dieses Benutzerhandbuch kann auch auf unserer Homepage www.plusoptix.de unter Kundenservice heruntergeladen werden.

Verzeichnis der ergänzenden Kurzanleitungen

1. Einstellungen vornehmen und WLAN einrichten
2. Messung vorbereiten und durchführen
3. Messergebnisse ansehen
4. Patientendaten eingeben, aufrufen oder löschen
5. Messergebnisse elektronisch dokumentieren
6. Messergebnisse auf Papier dokumentieren
7. Sicherheitskopien und Berichte exportieren (nur plusoptiX S12C und S16)
8. Software-Updates herunterladen
9. Fehlerbehebungen bei Störungen oder Messabbrüchen

1 Sicherheitskopien (Back-ups) und Berichte exportieren



Bei den Produktmodellen plusoptiX S12C und S16 werden alle Patientendaten und Messwerte im internen Speicher des Gerätes archiviert. Sicherheitskopien (Back-ups) der Datenbank können zur Sicherheit gespeichert und CSV Tabellen zur Analyse oder als Bericht exportiert werden.



Hinweis:

Um einen Verlust von Daten zu vermeiden, empfehlen wir regelmäßig Sicherheitskopien zu erstellen.

Berühren Sie die Schaltfläche (1) in den Einstellungen. Wählen Sie das für den Datenexport gewünschte Dateiformat:

	<p>CSV Tabellen können mit allen gängigen Tabellenkalkulationsprogrammen bearbeitet werden.</p>
	<p>DB Dateien sind als Sicherheitskopie (Back-up) gedacht und können verwendet werden, um die Datenbank wiederherzustellen. Schließen Sie zur Wiederherstellung der Datenbank den USB-Speicher mit der exportierten db-Datei in seinem Verzeichnis „db“ an das Plusoptix Gerät an. Es erscheint eine Abfrage, ob die gespeicherte Datenbank wiederhergestellt werden soll. Wenn mehrere Datenbanken im Hauptverzeichnis des USB-Speichers liegen, wird bei Bestätigung die Aktuellste (nach Speicherdatum) wiederhergestellt.</p>



Hinweis:

Wenn Sie eine Datenbank wiederherstellen, wird zuerst eine Sicherungskopie der vorhandenen Datenbank auf dem USB-Speicher abgespeichert. Anschließend wird die im Plusoptix Vision Screener vorhandene Datenbank durch die wiederherzustellende Datenbank überschrieben. Die beiden Datenbanken werden nicht verschmolzen.

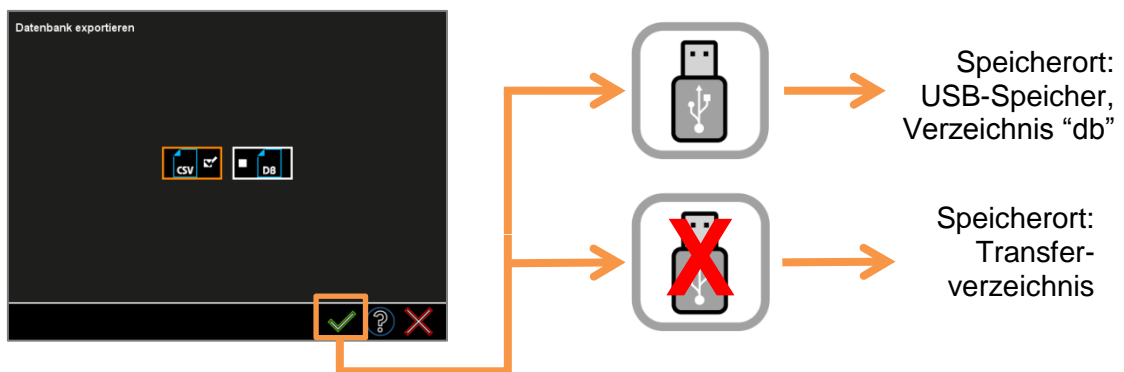


Abbildung 1: Datenexport

Ist ein USB-Speicher angeschlossen, wird eine Sicherheitskopie im ausgewählten Format auf dem USB-Speicher gespeichert. Ist kein USB-Speicher angeschlossen, wird eine Sicherheitskopie im ausgewählten Format in einem Transferverzeichnis abgelegt. Dieses kann über folgende URLs erreicht werden:

plusoptiX S12: URL:\px12-xxxx\transfer\
 plusoptiX S16: URL:\px16-xxxx\transfer\
 Der Platzhalter „xxxx“ steht für die letzten vier Ziffern der Seriennummer. Zugriff erhalten Sie über das freigegebene Transferverzeichnis.

Der Platzhalter „xxxx“ steht für die letzten vier Ziffern der Seriennummer. Zugriff erhalten Sie über das freigegebene Transferverzeichnis.



1)